

PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ, DATENÜBERMITTLUNG AN VERRECHNUNGSSTELLEN UND AKTENAUSLAGERUNG BEI GREEN-IVF



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz und Weiterleitung Ihrer Daten an ärztliche Verrechnungsstellen haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

green-ivf: Praxisklinik für Reproduktionsmedizin und Endokrinologie

Rheydter Straße 143
41515 Grevenbroich

Telefon: +49 (0) 2181/4915-0
E-Mail: datenschutz@green-ivf.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Abrechnungsdaten, Therapievorschläge und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen). Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen. Patientenfotos werden nicht weitergegeben und dienen ausschließlich der internen Identitätssicherung.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern, das Deutsche IVF-Register, ggf. das Paul-Ehrlich-Institut, ggf. das Robert-Koch-Institut, ggf. das zuständige Gesundheitsamt, das zuständige Regierungspräsidium und insbesondere privatärztliche Verrechnungsstellen sein.

Die Übermittlung Ihrer Daten an eine Verrechnungsstelle erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, an die übrigen oben genannten Stellen zur Klärung von medizinischen oder sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen und schließlich zum Zweck der gesetzlich geforderten Qualitätssicherung. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnete Empfänger, z.B. wissenschaftliche Institutionen.

Bestimmte Versicherungskonstellation und/oder gesetzlichen Rahmenbedingungen sehen bei Kinderwunschbehandlungen Eigenbeteiligungen sowohl bei Privatpatienten aber ggf. auch bei gesetzlich versicherte Patientinnen und Patienten vor. In der Regel müssen entsprechende Eigenbeteiligungen bei gesetzlich versicherten Patienten am Tag der Leistungserbringung vor Ort abgerechnet werden. Sofern sich die Notwendigkeit, eine entsprechende Privatrechnung zu erstellen ergibt, erfolgt die Liquidation über die PVS rhein-ruhr GmbH & Co.KG (PVS), Remscheider Str. 16, 45481 Mülheim. Die Mitarbeiter dieser Verrechnungsstelle unterliegen wie jeder Arzt den Bestimmungen der Schweigepflicht und des Datenschutzes nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Wir treten unsere Honorarforderungen treuhänderisch an die Verrechnungsstelle ab; dies bedeutet, dass die Verrechnungsstelle in unserem Auftrag ggf. die Rechnung

erstellt und unsere Honorarforderung einzieht. Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie uns Ihr Einverständnis, die zur Rechnungsstellung, zum Einzug und zur Abtretung unserer Forderungen notwendigen persönlichen Behandlungsdaten wie Anschrift, Geburtsdatum, Kostenträger, Behandlungstage und erbrachte Leistungen nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ 96) und dazugehörigen Diagnosen an die Privatärztliche Verrechnungsstelle zu übermitteln.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist. Patientendaten werden sowohl elektronisch als auch in Papierform erhoben, gespeichert und aufbewahrt. Die besonderen Umstände der Behandlung in einem Kinderwunschzentrum machen zum Zwecke der Identitätssicherung, das Einscannen des Personalausweises notwendig.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Die Bestimmungen des Transplantationsgesetzes in der Fassung vom 04. September 2007 (geändert am 21.06.2012), § 15, verpflichten green-ivf, die Behandlungsunterlagen nach Beendigung der Kinderwunschtherapie und des Behandlungsvertrages 30 Jahre aufzubewahren. Green-ivf muss deshalb Patientenakten nach Beendigung des Behandlungsvertrages an einen zertifizierten externen Dienstleister auslagern. Der externe Dienstleister archiviert die Krankenunterlagen und bewahrt sie für den oben genannten Zeitraum von 30 Jahren auf. Eine Herausgabe der Patientenunterlagen ist nur an green-ivf möglich. Der externe Dienstleister trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, welche die Einhaltung der technischen und organisatorischen Datensicherungsmaßnahmen nach § 10 des Datenschutzgesetzes von Nordrhein-Westfalen fordert. Green-ivf hat das Recht, den externen Dienstleister zu wechseln bzw. ggf. andere Formen der langfristigen Patientendokumentation zu wählen. Die Gebühren für die Aufnahme in das Lagersystem und die Einlagerung der Patientendokumentation übernimmt green-ivf. Im Falle einer Rückforderung der Akte nach Beendigung des Behandlungsvertrages erklären Sie sich mit Ihrer Unterschrift bereit, eine Aufwandspauschale von derzeit 25,- Euro zu zahlen

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten und das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung und Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Wir haben die obenstehende Datenschutzerklärung gelesen und verstanden. Unsere diesbezüglichen Fragen wurden beantwortet. Wir benötigen kein separates Exemplar für unsere Unterlagen. Wir sind mit dem oben beschriebenen Umgang mit unseren persönlichen Daten einverstanden.

Kontaktdaten

Unsere persönlichen **Telefonnummern**:

Festnetznummer Frau: _____ / _____ Festnetznummer Mann: _____ / _____

Mobilnummer Frau: _____ / _____ Mobilnummer Mann: _____ / _____

Wir sind damit einverstanden, dass wir **persönliche** medizinische Informationen an folgende **E-Mail-Adressen** erhalten:

E-Mail-Adresse Frau: _____ E-Mail-Adresse Mann: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift Patientin: _____

Unterschrift Patient: _____

